



1 Auf engstem Raum übernimmt das maßgeschneiderte Blechlagersystem von Trafö die gesamte Logistik in der Blechbearbeitung bei Haslach.

2 Im Zusammenspiel von drei unterschiedlichen Stationstypen wurde eine Sortierfläche errichtet, in der verschiedene Kommissionsplätze bedient werden.

3 Durch die zwei voll integrierten Lasermaschinen und die verschiedenen Stationen mit ihren technischen Finissen ist das Trafö-Lager der neue Mittelpunkt der Blechfertigung.

© Trafö

Experten unter sich

EIN EXPERTE im Bereich der Konstruktion, Komplettfertigung und Montage individueller Groß- und Sondermaschinenverkleidungen, Schallschutzkabinen und Absaugtechnik ist die Haslach Group. Um den wachsenden Nachfragen seiner Kunden gerecht zu werden, hat der Kemptener Hersteller in technische Weiterentwicklungen investiert.

Was dabei herauskommt, wenn detailverliebte Spezialisten aufeinandertreffen, die nach einer intelligenten und effizienten Lösung suchen, kann sich nicht nur sehen lassen, es kann auch um einiges mehr. Mit dem Ziel vor Augen, eine maßgeschneiderte Lösung zu entwickeln, gelang es Trafö-Förderanlagen, ein Blechlagersystem zu bauen, das auf engstem Raum die gesamte Logistik in der Blechbearbeitung bei Haslach übernimmt.

Das Blechlagersystem versorgt und entsorgt dabei vollautomatisch zwei angeschlossene Handlingsysteme, die den permanenten Nachschub für die Laserschneidanlagen sicherstellen. Das bedienerfreundliche System bevorratet das gesamte Rohmaterial und ermöglicht über verschiedene Stationen das einfache Sortieren und Kommissionieren der Bauteile.

An der Stirnseite der Anlage befindet sich die Einlagerstation, die als vollautomatischer Fahrwagen ausgeführt ist. Die Station fährt in eine angrenzende Kalthalle, in der das Rohmaterial entpackt und eingelagert wird. Mit Sicherheits-Laserscannern ausgerüstet, kann der Fahrwagen vollautomatisch den kreuzenden Fußgängerweg überqueren, ohne die Sicherheit der Personen zu gefährden.

Perfekte Abstimmung zwischen Lager und Schneidanlage

Zwei Bystronic-Fiber-Laser sind über das Bytrans Cross, ein Be- und Entladesystem für Schneidanlagen, mit dem Trafö-Blechlager verbunden. Hierbei wird das von der Maschine angeforderte Rohblech vollautomatisch vom Lager bereitgestellt. Ist der Schneidvorgang abgeschlossen, wird die geschnittene Tafel wieder zurückgelagert. Dank moderner Software sind alle Prozesse und Abläufe jederzeit einsehbar und transparent dargestellt. Die Schnittstellen, soft- und hardwareseitig, wurden von Trafö entwickelt, um den reibungslosen Ablauf zu ermöglichen. Durch die perfekte Abstimmung zwischen Lager und Schneidanlage können die Laser rund um die Uhr ihre Arbeit verrichten.

ZAHLEN & FAKTEN

TRAFÖ-FÖRDERANLAGEN ist ein mittelständischer Maschinenbauer mit Sitz in **Lauda-Königshofen**. Die zentralen Geschäftsbereiche Lagersysteme, Fördertechnik, Flächenportale und Robotik ergänzen sich synergetisch. Der Spezialist für automatische Lagersysteme und Materialbereitstellung setzte **2014** mit der weltweiten Markteinführung eines mannlosen Handlingsystems für Schneidanlagen Maßstäbe.

Im Zusammenspiel von drei unterschiedlichen Stationstypen wurde eine Sortierfläche errichtet, in der verschiedene Kommissionsplätze bedient werden. Diese Möglichkeit wurde wegen der besonderen Produktionsstrategie bei Haslach eingerichtet. Im Ablauf: Angefordert wird eine geschnittene Tafel mit unterschiedlichsten Bauteilen, diese wird nun auf bis zu 16 verschiedene Europalettenplätze kommissioniert. Die fertigen Kommissionen werden wieder zurückgelagert und können je nach Auftrag und Bedarf an den Abkantpressen oder in der Schweißerei bereitgestellt werden.

Zwei Längswagen am Ende des Lagers sowie eine speziell für Haslach entwickelte Schnellwechselstation bewerkstelligen die Verteilung der geschnittenen und kommissionierten Bauteile und bieten zudem den Vorteil, dass weitere Maschinen mit Material bedient werden können. Die gesamte logistische Organisation – vom Rohblech über die geschnittenen Blechtafeln bis hin zu den Einzelteilen und den zusammengestellten Kommissionen – wird über das Trafö-Lagersystem abgewickelt. Dieser Prozess der Sortierung und Kommissionierung stellt damit auch das Alleinstellungsmerkmal dieser intelligenten Anlage dar. Durch die zwei voll integrierten Lasermaschinen und die verschiedenen Stationen mit ihren technischen Feinheiten ist das Trafö-Lager der neue Mittelpunkt der Haslach-Blechfertigung.

Lagerverwaltungssoftware – das Herzstück des Systems

Die Lagerverwaltungssoftware Trafö LVS überwacht sämtliche Prozesse: Von der Einlagerung über die Bereitstellung von Materialien an den Maschinen bis zum fertig geschnittenen Einzelteil sorgt die Lagerverwaltungssoftware für einen reibungslosen Ablauf. Über Bedienterminals an jeder Station ist Bedienbarkeit auf allen Ebenen und die Nachverfolgbarkeit aller Materialien im Lager jederzeit gesichert.



Über eine Schnittstelle zwischen Bystronic und Trafö werden alle erforderlichen Daten, die für das optimale Zusammenspiel zwischen Maschine und Lager nötig sind, ausgetauscht. So werden nicht nur die Lagerbestände verwaltet, sondern auch interne Bezeichnungen, Chargen, Auftragsnummern und vieles mehr für jedes einzeln geschnittene Bauteil abgefragt. Eigens für Haslach entwickelte Softwarefeatures zeigen, wie eine maßgeschneiderte Kundenlösung und eine hohe Kundenzufriedenheit zusammenwirken.

www.trafoe-foerderanlagen.de
Blechexpo Halle 1, Stand 1201